

Frühjahr 2024 | AUSGABE 1/2024

# Kirschblätter



**Kirsch**  
PFLERGE-EINRICHTUNGEN

Die Zeitung unserer  
Häuser und Einrichtungen

Wohn- und Pflegezentrum  
**AM BACKUMER TAL**

Wohn- und Pflegezentrum  
**AUGUSTE VICTORIA**

Wohn- und Pflegezentrum  
**BARTHOLOMÄUS**

Wohn- und Pflegezentrum  
**GERTRUDENAU**

Wohn- und Pflegezentrum  
**HOHBRINK**

Wohn- und Pflegezentrum  
**LINDEN-KARREE**

Wohn- und Pflegezentrum  
**FRANZISKUSHAUS**

Tagespflege  
**Mittelpunkt Mensch**

Ambulanter  
**Pflegedienst Kirsch**

Service-Wohnen  
**am Mühlenhof**



# Frühling

Auf in die  
warme Jahreszeit!



Mittelpunkt  
**Mensch**  
Die Einrichtungen Ihres Vertrauens



# INHALT

## ALLGEMEINES

Vorwort.....	1
Preisrätsel: Silbenrätsel .....	12
Preisrätsel: Lösungsabschnitt, Auflösung und Gewinner des Rätsels aus Heft 3/2023 .....	13
»Herzlich willkommen!« unseren neuen Bewohnern.....	15
»O sanfter, süßer Hauch!« (Gedicht).....	15
Es wird Frühling .....	20
Unsere »runden« Geburtstage.....	21
»Im Garten blühen schon ein Weilchen...« (Gedicht) .....	21
Wir gedenken unserer Verstorbenen .....	30
»Wandel und Wechsel« (Gedicht) .....	30
Humor .....	35
Termine .....	36-37

## TAGESPFLEGE HERTEN

Künstliche Intelligenz in der Tagespflege .....	2
Gebrannte Mandeln.....	3

## AM BACKUMER TAL

Das »Am Backumer Tal« wählte einen neuen Nutzerbeirat!.....	4-5
Feierliche Weihnachten mit Konzert .....	6
Silvester wurde es laut! .....	6
Miteinander-Füreinander .....	7

## AUGUSTE VICTORIA

Nikolausbesuch .....	8
Ausflug zum Recklinghäuser Weihnachtsmarkt ...	8
Weihnachtsfeier .....	9
Warm einpacken und los! .....	9
Musikalisches Angebot .....	10
Silvesterabend.....	11

## Impressum

Die **KIRSCHBLÄTTER** werden herausgegeben von den Pflegeeinrichtungen Kirsch Kommanditgesellschaft für Bewohner, Angehörige, Mitarbeiter und Freunde unserer Häuser.

**Adresse:** An der Vestischen 20 , 45701 Herten, [www.pflegeeinrichtungen-kirsch.de](http://www.pflegeeinrichtungen-kirsch.de)

**Ausgabe:** kostenlos **Auflage:** 1.500 Exemplare und im Internet (s. oben)

**Layout, Realisation und Druck:** Toplak Werbeagentur, Herten

**Redaktion:** Andreas Brinkämper, Jochen Kunze, Charlotte Schroer, Ramona Zarbian, (Team Am Backumer Tal), Andreas Haller, Bärbel Krompfholz (Team Auguste Victoria), Clarissa Steger, Kerstin Wuwer (Team Bartholomäus), Dirk Gutowski, Vanessa Ugochukwu (Team Gertrudenau), Bettina Hungerige, Rosa Kary, Stefanie Kühne (Team Hohbrink), Claudia Kämper, Gabriela Funke (Team Linden-Karree), Havva Öztürk, Paulina Kaworek, Nicole Waanders, Angelika Vogel (Team Tagespflege), Carmen Susanne Liese (Team Franziskushaus)

**Weitere Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Margit Burmeister

Alle Bewohner, Angehörigen, Mitarbeiter und Freunde unserer Häuser sind herzlich dazu eingeladen Artikel und Leserbriefe zu unserer Hauszeitung beizusteuern.

**Bildquellen auf der Titelseite:** Qualitäts- und Transparenzsiegel: mre Netzwerk Nordwest, Fotos: Eigenaufnahmen, ausgenommen Bilder »Blumen«, »Himmel« und »Enten«: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com). Wir verwenden in dieser Ausgabe Bilder und Cliparts von [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com), [www.pexels.com](http://www.pexels.com), [www.unsplash.com](http://www.unsplash.com), [www.ccvision.de](http://www.ccvision.de)

## FRANZISKUSHAUS

Zeit DANKE zu sagen!.....	14
Motorische Spiele .....	14

## BARTHOLOMÄUS

O'zapft is bei uns im »Bartholomäus« .....	16
Kinderlachen ist die schönste Musik!.....	17
Eine Zeitreise ins Alte Dorf Westerholt .....	18-19
Ich gehe mit meiner Laterne .....	19

## GERTRUDENAU

Eine Freude für Jung und Alt .....	22
Fenster im Advent .....	22
Nikolaus komm in unser Haus.....	23
Die Sternsinger waren da.....	23
Musik, die bezaubert.....	23
Weihnachtszeit im »Gertrudenau« .....	24
Blaue Stunde.....	24
Teamsitzungen .....	25

## HOHBRINK

Es wurde wieder gewählt! .....	26
»Musik tut gut!«.....	27
Hier wird geschunkelt und gesungen .....	27
Neujahrsfrühstück.....	28
Sie machten sich auf den Weg .....	28
Wieder geht ein Jahr zu Ende.....	29

## LINDEN-KARREE

Ihr neuer Nutzerbeirat im »Linden-Karree«! .....	31
Unsere Mitarbeiterinnen stellen sich vor.....	32
Man feiert Feste, wie sie fallen! .....	32
Fröhliche Vorweihnachtszeit im »Linden-Karree« .....	33
Besuch beim Kaffeetrinken .....	34
Danke, liebe Kindergartenkinder .....	34

## Liebe Bewohner, Angehörige, Betreuer, Kunden, Mitarbeiter und Freunde unserer Einrichtungen,

wir heißen das Jahr 2024 herzlich willkommen und wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute und viel Gesundheit!

Das letzte Jahr war ein sehr turbulentes Jahr mit vielen Hürden und Hindernissen, die uns so einige Probleme bereitet haben. Auch wenn ich hoffe, dass dies in diesem Jahr besser wird, so ist doch schon heute abzusehen, dass wir wieder einige Steine aus dem Weg räumen müssen. Aber was wäre das Leben ohne Herausforderungen - was wäre das Geschäftsleben ohne Komplikationen? An den uns gestellten Herausforderungen müssen wir wachsen und mit den neuen Gegebenheiten zurechtkommen. So war es immer – so wird es immer sein!

Wir haben das Unternehmen zu Beginn des Jahres in die nächste Generation geführt. So hat mein Vater mir die Geschäftsführung sowie die Mehrheit an der Pflegeeinrichtungen Kirsch Kommanditgesellschaft übertragen. Er selbst möchte nun nach fast 30 Jahren Selbstständigkeit ein wenig kürzertreten und den Ruhestand genießen. Für uns ist es wichtig, dass das gewachsene Familienunternehmen auch weiterhin ein solches bleibt. Wir sind sehr stolz auf das, was wir geschaffen haben. Ich bin stolz auf den Mut und das Unternehmertum meines Vaters, der 1996 den Grundstein für all das, was Sie heute nutzen oder mit dem Sie in Verbindung stehen, gelegt hat. Es ist ein riesiger Fußabdruck, in den ich meine eigenen Füße stelle, aber ich tue dies gern und mit dem Vertrauen weiterhin auf die

Expertise meines Vaters jederzeit zurückgreifen zu können. Gleichzeitig möchte ich Ihnen versichern, dass ich mit dem gleichen Mut und der gleichen Leidenschaft das Unternehmen in die Zukunft führe.

Auch in diesem Jahr stehen wieder einige Veranstaltungen und Themenwochen in unseren Café-Restaurants an. Es wird wieder eine Aktion rund um die Kartoffel geben mit dem Spargelessen am Sonntag, unsere Feste in den Einrichtungen werden gerade terminiert und das Wohn- und Pflegezentrum Gertrudenau wird in diesem Jahr wieder den vorweihnachtlichen Basar durchführen. Wir freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Erstmalig in diesem Jahr haben wir am Rosenmontagsumzug der Stadt Recklinghausen teilgenommen. In einem selbstgebauten Komiteewagen sind wir zweimal um den Wall gezogen und haben den 85.000 Zuschauern mit reichlich Kamelle und Kuchen aus unserer hauseigenen Konditorei eine Freude bereitet. Es war eine wirklich aufregende Erfahrung und wir danken unseren fleißigen Helferinnen und Helfern sowie unseren Sponsoren. Wir werden im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder teilnehmen.

Sie sehen, wir erfinden uns in jedem Jahr neu, haben Verrücktheiten im Kopf, die wir auf lange Sicht noch umsetzen werden und begeistern uns immer wieder Ihnen damit eine Freude zu bereiten.

*In diesem Sinne grüßt Sie herzlichst*



**Magnus Kirsch - Geschäftsführer**  
Pflegeeinrichtungen Kirsch KG & SDK Kirsch GmbH

## Künstliche Intelligenz in der Tagespflege

In der Tagespflege, ein Ort der Geborgenheit,  
Wo Menschen sich treffen, in Gemeinschaft und Einigkeit.

Ein helles Lächeln, ein freundliches Wort,

Hier findet man Trost, an diesem Ort.

Die Sonne strahlt durch das Fenster herein,

Erwärmt die Herzen, lässt Sorgen klein.

Gemeinsam lachen, gemeinsam weinen,

Hier darf man sein, man ist mit sich im Reinen.

Die Hände werden gehalten, die Augen geschlossen,

Hier wird getröstet, hier wird genossen.

Gemeinsam tanzen, gemeinsam singen,  
Beim Bingo Spiel kann man gewinnen.  
Die Zeit vergeht, doch hier bleibt sie stehen,  
In der Tagespflege, wo Menschen sich sehen.  
Ein Ort der Zuflucht, ein Ort des Glücks,  
Hier findet man Halt, Stück für Stück.  
Die Tage mögen manchmal schwer sein,  
Trost und Heiterkeit, das nicht allein.  
Die Tagespflege, ein Ort der Geborgenheit,  
Wo Menschen sich treffen, in Gemeinschaft und Einigkeit.

### Der Autor dieser Zeilen?

Dieses Gedicht wurde innerhalb von 20 Sekunden von einer »Künstlichen Intelligenz«, sprich KI, erstellt. Doch was genau ist KI?

### Das schreibt microsoft.com:

»Unter künstlicher Intelligenz (KI) verstehen wir Technologien, die menschliche Fähigkeiten im Sehen, Hören, Analysieren, Entscheiden und Handeln ergänzen und stärken.«<sup>1</sup>



### Eine andere Definition, die man bei der Recherche im Internet findet, lautet:

» KI versucht, menschliches Lernen und Denken auf den Computer zu übertragen und ihm damit Intelligenz zu verleihen. KI kann eigenständig Antworten finden und selbstständig Probleme lösen, ohne für jeden Zweck programmiert zu werden.«<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Microsoft erklärt: Was ist künstliche Intelligenz? Definition & Funktionen von KI | News Center Microsoft. 4. März 2020, abgerufen am 03.01.2024.

<https://news.microsoft.com/de-de/einfach-erklart-was-ist-kuenstliche-intelligenz/>

<sup>2</sup> kirevolution.com, abgerufen am 29.01.2024

[https://kirevolution.com/kuenstliche-intelligenz-was-steckt-eigentlich-hinter-diesem-begriff#:~:text=K%C3%BCnstliche%20Intelligenz%20\(KI\)%20ist%20der,%E2%80%93%20kurz%20gesagt%3A%20Selbst%3%A4ndig%20lernen.](https://kirevolution.com/kuenstliche-intelligenz-was-steckt-eigentlich-hinter-diesem-begriff#:~:text=K%C3%BCnstliche%20Intelligenz%20(KI)%20ist%20der,%E2%80%93%20kurz%20gesagt%3A%20Selbst%3%A4ndig%20lernen.)



Wir in der Tagespflege nutzen sporadisch auch die momentan viel diskutierte »Künstliche Intelligenz«. Sie ist für uns geeignet, um auf die Schnelle ein Quiz zu einem bestimmten Thema zu generieren, schöne, persönliche Kurzgeschichten für unsere Gäste innerhalb von 30 Sekunden zu erstellen und man bekommt Zugang zu allen möglichen Themen, die unsere Gäste spontan interessieren. Oft gibt es fassungslose Gesichter, wenn unsere

Gäste erfahren, womit die Reime generiert werden, aber bei uns ist man offen für Neues und spontane Ideen werden somit schnell von uns in die Tat umgesetzt. Wir sind auf jeden Fall gespannt, was die Zukunft uns zu diesem Thema bringen wird, denn das ist ja erst der Anfang.

**Team Tagespflege**

## Gebrannte Mandeln

In der Tagespflege hatten wir ehrenamtlichen Besuch und es wurden köstliche gebrannte Mandeln zubereitet.

Gebrannte Mandeln stammen ursprünglich aus dem Mittelmeerraum und bestehen aus Mandeln, Zucker, Wasser und Gewürzen, wie Zimt oder Vanille. Heutzutage wird die beliebte Süßigkeit weltweit hergestellt und konsumiert.

In Deutschland sind gebrannte Mandeln besonders beliebt auf Weihnachtsmärkten und Jahrmärkten, wo sie frisch zubereitet und in Tüten verkauft werden. Auch als beliebtes Mitbringsel oder Geschenk zu verschiedenen Anlässen eignen sie sich gut, denn die süße, knusprige Textur und der aromatische Geschmack machen gebrannte Mandeln zu einem köstlichen Snack für Naschkatzen. Sie können auch als Topping für Eiscreme oder Joghurt verwendet werden oder in Backwaren wie Kuchen und Keksen verarbeitet werden.

Wir aber entschieden uns für den Klassiker mit Karamell-Überzug und jeder Gast bekam zum Schluss ein liebevoll verpacktes Päckchen gebrannter Mandeln mit nach Hause.

**Team Tagespflege**



## Das »Am Backumer Tal« wählte einen neuen Nutzerbeirat!

Im Wohn- und Pflegezentrum Am Backumer Tal wurde ein neuer Nutzerbeirat gewählt. 7 Bewohner standen, nachdem sie von Mitbewohnern vorgeschlagen wurden, für eine Kandidatur zur Verfügung und stellten sich am 14. November 2023 im Café der Einrichtung bei einem Kaffeekränzchen den anderen Bewohnern vor.

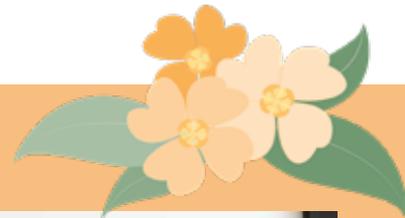
Am 28. November 2023 war es dann so weit. Um 10.30 Uhr öffnete das Wahllokal, das im Café eingerichtet wurde.

Mit tatkräftiger Unterstützung von Frau Magdalene Giese, Bewohnerin und Wahlausschussmitglied, sowie den Mitarbeitern des Sozialtherapeutischen Dienstes wurden die Wähler empfangen.

Die Wähler konnten insgesamt bis zu fünf Stimmen abgeben und zwischen den sieben Kandidaten wählen. Nachdem sie in der Wahlkabine ihre Stimmzettel markiert hatten, warfen sie diese anschließend in die Wahlbox. Nachdem das Wahllokal um 16.00 Uhr geschlossen wurde, konnte mit der Auszählung der Stimmen begonnen werden.

31 Bewohner nahmen an der Wahl teil. Dies entsprach insgesamt einer Wahlbeteiligung von 40,8 %. Ein Stimmzettel war ungültig. Nach der Auszählung der Stimmen wurde das Wahlergebnis per Aushang bekanntgegeben. In den Nutzerbeirat gewählt bzw. wiedergewählt wurden folgende Kandidaten:

### IHR NUTZERBEIRAT IM WOHN- UND PFLEGEZENTRUM »AM BACKUMER TAL«



**Elisabeth Grundmann**  
3.OG / Bergmannsglück  
21 Stimmen

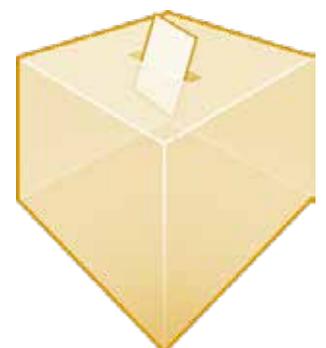


**Helga Kahl**  
1.OG / Westerholt  
15 Stimmen



**Loni Podeswa**  
Vorsitzende  
2.OG / Hugo  
13 Stimmen

LIEBE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER,  
WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!  
SPRECHEN SIE UNS AN.



## IHR NUTZERBEIRAT IM WOHN- UND PFLEGEZENTRUM »AM BACKUMER TAL«

**Erika Nawrot**

1. OG / Schlägel und Eisen  
18 Stimmen

**Norbert Lauf**

1. OG / Westerholt  
13 Stimmen

**Heinz Braasch**

stellv. Vorsitzender  
2. OG / Hugo  
13 Stimmen

Laut den gesetzlichen Vorschriften werden die Kandidaten, die nicht in den Nutzerbeirat gewählt wurden, Ersatzmitglieder. So vertritt ein Ersatzmitglied ein verhindertes Beiratsmitglied oder rückt in den Nutzerbeirat nach, wenn ein Mitglied aus dem Beirat ausscheidet. Ersatzmitglied wurde Frau Brigitte Weischet (3. OG / Bergmannsglück).

Die konstituierende Sitzung des neuen Nutzerbeirates im Wohn- und Pflegezentrum Am Backumer Tal fand am Dienstag, den 12. Dezember 2023 um 10.00 Uhr im Café statt. Mit einer offenen Abstimmung wurde beschlossen, dass Frau Loni Podeswa den Vorsitz des neugewählten Nutzerbeirates übernimmt. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Herr Heinz Braasch gewählt.

Die Nutzerbeiratsmitglieder treffen sich in ihren regelmäßigen Sitzungen mit leitenden Mitarbeitern aus dem Haus und dem Unternehmen. Gemeinsam will man dazu beitragen, dass alle Dienstleistungen

im Hause zur weitestgehenden Zufriedenheit der Bewohner ausgeführt werden. Daher laden die Nutzerbeiratsmitglieder alle Mitbewohner herzlich dazu ein, sich bei Problemen, aber auch mit Wünschen und Vorschlägen vertrauensvoll an sie zu wenden.

In den Sitzungen wollen sie alle Anliegen besprechen und Lösungen erzielen, die allen Bewohnern gerecht werden sollen.

Bereits in dieser ersten Sitzung des neuen Nutzerbeirates zeigten sich neue wie alte Mitglieder hochmotiviert, die Interessen der Bewohner anzubringen und mit den anwesenden, leitenden Mitarbeitern zu besprechen.

INTERESSIERTE MITBEWOHNER,  
DIE EINMAL AN EINER  
NUTZERBEIRATSSITZUNG  
TEILNEHMEN MÖCHTEN,  
SIND NACH VORANMELDUNG  
HIERZU HERZLICH  
EINGELADEN.



## Feierliche Weihnachten mit Konzert



Da die adventliche Nikolausfeier krankheitsbedingt leider ausfallen musste, wollten wir zumindest die restlichen Tage so feierlich wie möglich gestalten. Am Donnerstag vor den Feiertagen fand ein weihnachtlicher Gottesdienst mit Pfarrer Mertens statt und am Wochenende darauf wurde der Heilige Abend auf den Etagen festlich begangen und mit einem kleinen Programm gefüllt. Alle Bewohner saßen gemütlich zusammen, unterhielten sich,



waren kreativ oder sangen gemeinsam. Auch einige Angehörige ließen es sich nicht nehmen an diesem Abend mitzuwirken. So wurde z. B. auf einem Wohnbereich eine Krippe gestaltet und auf einem anderen wurde musiziert. Den Abschluss bildete das gemeinsame Abendessen.

Am Donnerstag nach Weihnachten wurde ins Café zu einem Weihnachtskonzert mit Margery Hartmann eingeladen. Bei Gebäck und Kaffee oder Glühwein verzauberte die Sopranistin unsere Bewohner zunächst mit einigen Operettenmelodien und im zweiten Teil mit klassischen Weihnachtsliedern, bis zum Schluss das Ave-Maria erklang. Während des Konzerts floss die eine oder andere Träne, da die vorgetragenen Stücke viele Erinnerungen weckten. Am Schluss gab es großen Applaus für die schöne Darbietung und reichlich Lob für den sehr gelungenen Nachmittag.

### Team Am Backumer Tal



## Silvester wurde es laut!

Auch der Jahresausklang sollte für unsere Bewohner etwas Besonderes werden! Auf den Wohnbereichen wurde mit guter Stimmung das alte Jahr verabschiedet und für unsere Bewohner wurden die Tische festlich, feierlich mit Köstlichkeiten hergerichtet. Es gab Bowle und Berliner, die nicht fehlen durften, und weiter wurde mit Musik und mit alten Traditionen gefeiert. Mit Beginn der Dunkelheit wurde im Außenbereich Sekt und das Feuerwerk für die Bewohner vorbereitet. Das Feuerwerk ist für unsere Bewohner immer das Highlight, mit dem das neue Jahr eingeläutet wird. Es wurde gelacht, gesungen und jeder war zufrieden.

### Team Am Backumer Tal



## Miteinander-Füreinander



Ein Highlight, das den Bewohnern einen besonderen Glanz in die Augen zauberte, war der Aufmarsch des Kinderprinzenpaares. Wie schon im letzten Jahr, waren es einmal mehr Tom 1. und Pia 1., die gerne eine zweite Session drangehängt haben, weil es ihnen im letzten Jahr so viel Freude gemacht habe. Das merkte man ihnen deutlich an und auch auf der Bühne zeigten sie durch ihre Vorerfahrung eine gewisse Routine, was sehr schön anzuschauen war.

Schon im letzten Jahr kam die Karnevalsfeier »Miteinander - Füreinander« bei unseren Bewohnern sehr gut an. Die Veranstaltung wird speziell für Senioren und Menschen mit Einschränkungen ausgerichtet und wir freuten uns sehr, dass auch für dieses Jahr wieder Karten erworben werden konnten. 11 Bewohner und drei Betreuungsassistenten wollten dieses Mal dabei sein, um mit den über 300 anderen Gästen einen schönen Nachmittag zu verbringen.

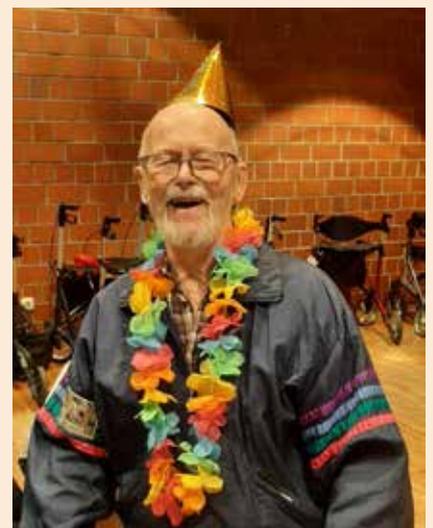
Kurz nach dem Mittagessen standen schon die Taxen bereit, um uns ins Bürgerhaus nach Recklinghausen Süd zu fahren. Die Veranstaltung startete traditionell mit Kaffee und Kuchen, den sich unsere Bewohner schmecken ließen. Pünktlich um 14 Uhr startete die Veranstaltung mit einer Begrüßung des Präsidenten und des Festkomitees, um dann direkt in den ersten Programmpunkt überzugehen. Präsentiert wurde eine bunte Mischung aus karnevalistischem Garde- und Showtanz auf höchstem Niveau, Gesangseinlagen sowie Akrobatik und Comedy. Unsere Bewohner kamen aus dem Klatschen und Schunkeln gar nicht mehr heraus und bekannte Lieder sangen sie gerne mit.



Als es für unsere Bewohner dann wieder nach Hause ging, herrschte ein klein wenig Wehmut und jeder ließ noch einmal den schönen Nachmittag Revue passieren.

An dieser Stelle möchten wir nicht unerwähnt lassen, dass die Veranstaltung erneut sehr gut organisiert war. Die Helferinnen vor Ort waren ausgesprochen nett und stets hilfsbereit. Dafür an dieser Stelle ein großes Dankeschön und wir hoffen, dass wir uns im nächsten Jahr wiedersehen!

**Team Am  
Backumer  
Tal**



## Nikolausbesuch

Am 06. Dezember letzten Jahres besuchte uns im Café des »Auguste Victoria« der Nikolaus. Bei weihnachtlicher Musik von unserem Sänger Guido aßen die Bewohner Stollen und Plätzchen und tranken heißen Glühwein. Ob es »Alle Jahre wieder« oder »Oh du Fröhliche« war, unsere Bewohner sangen laut mit. Um 17 Uhr war es dann so weit, der Nikolaus kam vorbei, um seine Gaben zu verteilen. Er begrüßte jeden Bewohner persönlich und besuchte anschließend die Bewohner auf den Wohnbereichen. Nach diesem schönen Nachmittag gingen alle mit einem wohligen Gefühl in ihre Betten.

**In diesem Sinne danke schön lieber Nikolaus!**

### Team Auguste Victoria



## Ausflug zum Recklinghäuser Weihnachtsmarkt

Das Wetter hätte nicht besser sein können. Leichter Schneefall und eine vorweihnachtliche Stimmung machten den Ausflug zum Recklinghäuser Weihnachtsmarkt am 28. November 2023 zu einem absoluten Highlight. Schon einige Wochen vorher freuten sich die Bewohner über den baldigen Ausflug. Warm angezogen ging es dann los. Es zog uns gleich zu einem überdachten Weihnachtsmarktstand,

an dem alle Bewohner einen leckeren und wärmenden Glühwein tranken und ein Bratwürstchen aßen. Der Geruch und die Stimmung begeisterte alle. Als tolle Erinnerung gab es zum Schluss ein weihnachtliches Lebkuchenherz für jeden Bewohner. Die Zeit verging wie im Flug und so fuhren wir voller Glücksgefühle zurück und dachten schon an den nächsten Weihnachtsmarkt.

### Team Auguste Victoria



## Weihnachtsfeier

Auf jedem Wohnbereich fand an Heiligabend eine große Weihnachtsfeier statt. Einige Bewohner unseres Hauses wurden von ihren Angehörigen abgeholt, um im Kreise der Familie zu feiern. Der Großteil unserer Bewohner blieb jedoch in der Einrichtung und freute sich schon auf die Weihnachtsfeier, die um 16.00 Uhr beginnen sollte. Die Vorbereitungen liefen auf Hochtouren. Die Wohnküche auf dem Wohnbereich Schacht 1 war entsprechend dekoriert und lud zu einer besinnlichen Feier ein. Die meisten unserer Bewohner folgten dieser Einladung mit großer Begeisterung.

Nachdem sich alle in der Küche versammelt hatten, konnte es losgehen. Es gab eine große Auswahl an Getränken, wie z. B. Glühwein, Liköre und Bier sowie auch alkoholfreie Getränke und Softdrinks, wie Fanta und Cola. Als Snacks wurden Weihnachtsplätzchen und Stollen angeboten.

Die Feier fing damit an alle bekannten Weihnachtslieder mitzusingen. Musikalisch begleitet wurden wir von dem Ehepaar Berger, welches auch bei uns im Hause wohnt.

Herr Berger begleitete uns mit seiner Gitarre und zwischendurch wurden Weihnachtsgeschichten vorgelesen. Dabei hörten die Bewohner aufmerksam zu und fühlten sich auf der Feier pudelwohl.

Zum Ende der Feier gab es eine große Bescherung. Jeder Bewohner bekam eine große Weihnachtstüte geschenkt, die jedem Einzelnen persönlich überreicht wurde. Im Anschluss wurden die Bewohner besucht, die in ihren Zimmern geblieben waren, damit sie auch Teil der Bescherung sein konnten.

Auch auf den anderen Stationen fanden besinnliche Weihnachtsfeiern statt. Zwischendurch bekamen wir noch Besuch von unserer Einrichtungsleitung und der Pflegedienstleitung, die den Bewohnern schöne Weihnachtsgrüße überbrachten. Jede Station wurde von ihnen besucht. Die Bewohner waren sich am Ende einig. Diese Weihnachtsfeier wird in Erinnerung bleiben. Es war für alle ein schöner und besinnlicher Nachmittag.

**Team Auguste Victoria**

## Warm einpacken und los!

Getreu dem Motto »Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur die falsche Kleidung«, haben wir unsere Bewohner warm eingepackt und den Markt besucht, der gerade in der Vorweihnachtszeit noch schöner ist als sonst.

Die vorweihnachtliche Stimmung und das Gewusel der Menschen in der Vorfreude auf Weihnachten trugen viel Positives zur Stimmung unserer Bewohner bei. So konnten wir auch in der kalten Jahreszeit einen schönen Tag an der frischen Luft verbringen.



**Team Auguste Victoria**





Diese Idee wurde gern umgesetzt und findet jede Woche Mittwoch um 16.00 Uhr in der Wohnküche Schacht 1 auf dem Wohnbereich 1 (WB1) statt. An diesem Angebot können übergreifend alle Bewohner des Hauses, die daran Interesse haben teilnehmen. Am Anfang fing es mit einer kleinen Gruppe von Bewohnern von WB1 an, die sich wöchentlich zusammengefunden hatten. Mit der Zeit wurden es immer mehr, denn es sprach sich herum, wie gut dieses Angebot angenommen wurde und welche Beliebtheit es sich erfreute. Die Bewohner sind begeistert und kommen jede Woche aufs Neue immer wieder, da viele Bewohner gerne singen und sich gut unterhalten fühlen. Mit viel Liebe zum Detail hat die Familie Berger Musikmappen erstellt, die jeweils auf die Jahreszeit oder Feste abgestimmt wurden. Beispielsweise werden im Herbst nur Herbstlieder gesungen etc. Da Herr Berger sein Programm selbst erstellt und alle Freiheiten bekommt, unterstützt ihn der Sozialtherapeutische Dienst und begleitet die Gruppe mit. Der Singkreis wird unterstützt durch die beiden Töchter der Familie Berger, die beide mit einer Flöte das Geschehen begleiten. Herr Berger selbst singt nicht nur, sondern spielt auch Gitarre, Flöte und auf einem Blashorn.

Am Mittwoch, den 10. Januar 2024 gab es ein Jubiläum. Zum fünfzigsten Mal wurde der Singkreis ausgetragen. Selbst jetzt noch wächst die Bewohnerzahl kontinuierlich an und die Gruppe bekommt stetig Zuwachs durch die Mundpropaganda der Bewohner. Dieses Angebot ist ein fester Bestandteil unseres Wohnbereiches und gar nicht mehr wegzudenken.

**Team Auguste Victoria**



## *Musikalisches Angebot*

Vor einiger Zeit wurde ein spezielles Gruppenangebot ins Leben gerufen. Unser Bewohner Herr Berger, mittlerweile stolze 99 Jahre alt, hat uns angeboten jede Woche Mittwoch ein musikalisches Angebot zu präsentieren, was selbst von ihm und seiner Frau organisiert wurde.



# Silvesterabend

Am 31. Dezember 2023 wurde in unserer Einrichtung auf allen Wohnbereichen Silvester gefeiert. Vorher wurden erst einmal die Wohnküchen dekoriert mit Luftschlangen, Luftballons und Glücksbringern, wie Schornsteinfegern und Kleeblättern aus Schokolade.

Los ging es um 16.00 Uhr. Die Bewohner, die Interesse hatten, versammelten sich in den jeweiligen Wohnküchen und freuten sich schon darauf zu feiern und das neue Jahr zu begrüßen. Mit verschiedenen Likören, Sekt und Bier sowie einer Auswahl an alkoholfreien Getränken war für Jeden etwas dabei. Auch Snacks, wie Chips und Flips wurden angeboten. Zum Kaffee gab es frische Berliner.

In der Wohnbereichsküche Schacht 1 gab es ein spezielles Silvesterprogramm, was zusammen mit Herrn Berger aus unserem Haus ausgearbeitet wurde. Herr Berger präsentierte bekannte Silvesterlieder, die er mit seiner Gitarre selbst begleitete. Dies hat für beste Partystimmung unter den

Bewohnern gesorgt. Auch die eine oder andere Geschichte über Silvester wurde preisgegeben. Die Bewohner waren bei bester Stimmung und freuten sich auf den Höhepunkt des Abends. Um 17.15 Uhr stand unser großes Silvesterfeuerwerk an. Nach der Feier versammelten wir uns unten im Garten und jeder Bewohner, der sich das Spektakel anschauen wollte, wurde mitgenommen. Einige Bewohner standen oder saßen am Fenster in ihrem Zimmer, um sich das Feuerwerk im Garten anzuschauen. Es war ein Genuss für die Augen aller Beobachter. Die vielen Lichter, Raketen, Fontänen und Wunderkerzen durften auch nicht fehlen. Man sah nur funkelnde Augen und Begeisterung bei den Bewohnern. Nach dem Feuerwerk gab es zum Abendbrot eine Lachsplatte, Schnitzel und Frikadellen, die die Bewohner mit Genuss verspeisten. Die Mitarbeiter des Sozialtherapeutischen Dienstes und die Bewohner waren sich einig. Dies war ein unvergessliches und schönes Jahresende.

## Team Auguste Victoria





Bitte diesen Abschnitt am Empfang abgeben!

**Preisrätsel der Ausgabe 1/2024 (Frühjahr 2024)**

An die Redaktion der »Kirschblätter«

c/o Andreas Brinkämper

Sozialtherapeutischer Dienst



**Mein Lösungswort lautet:**

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Name und Unterschrift: .....

Adresse: ..... Eingangsstempel: .....

**Das Lösungswort des letzten Preisrätsels  
in der Ausgabe 3/2023 (Winter 2023) lautet: MISTELZWEIG**

*Wir gratulieren den Gewinnern:*

**Jörg Scherpe, Marl  
Renate Rook, Herten  
Heinrich Wellhausen, Herten**

Wir melden uns bei Ihnen, wenn die Gewinne bereitstehen.



Mittelpunkt  
**Mensch**

Die Einrichtungen Ihres Vertrauens

**Pflegeeinrichtungen Kirsch KG  
Ambulanter Pflegedienst Kirsch**  
Telefon: (0 23 66) 8897 - 222  
Telefax: (0 23 66) 8897 - 223

**Ambulanter Pflegedienst Kirsch**

**Tel. (0 23 66) 8897 - 222**

**Täglich - 24 Stunden erreichbar**

Seit 1997 immer für Sie da,  
24 Stunden täglich in Recklinghausen, Herten,  
Marl-Hüls, Marl-Polsum und Umgebung.



## Zeit *danke* zu sagen!

Jeden Freitag findet in unserem Franziskushaus in Gelsenkirchen-Buer das gemeinsame Singen statt. Seit mehr als einem Jahrzehnt begleitet dieses Angebot Herr Wilhelm Gorke.

Herr Gorke ist unser treuester Ehrenamtler, sein Keyboard hat er immer dabei. Auch mit 84 Jahren ist seine Stimme kräftig. Textsicher, egal ob Volkslied oder Schlager, »Willi« motiviert unsere Bewohner immer wieder aufs Neue. Musikwünsche werden selbstverständlich auch erfüllt. In der Weihnachtszeit versetzte uns Herr Gorke in diese besondere Stimmung der Besinnlichkeit und Dankbarkeit. Das Team des Franziskushaus dankt ihm für seinen unermüdlichen Einsatz, Bewohner und Mitarbeitende freuen sich auf seine musikalische Begleitung durch das Jahr 2024.

### Team Franziskushaus



## Motorische Spiele



Zum Spielen ist man nie zu alt und gerade Senioren haben viel Spaß an Bewegungsspielen. Bewegungsspiele bringen Abwechslung und lassen sich einfach in den Alltag integrieren. Egal, wie alt wir sind, Bewegung sollte ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens sein. Da wir uns vor allem im höheren Alter nicht mehr so viel bewegen,

sollte dies vor allem in der Pflege berücksichtigt werden. Denn mit dem Alter steigt das Risiko für verschiedene körperliche Beschwerden. Gerade um Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorzubeugen, können leichte, motorische Übungen helfen. Das stärkt das Herz und den Kreislauf. Daneben hat Bewegung viele weitere, positive Effekte für den Körper und den Geist.

Mit Bewegungsspielen können Senioren spielerisch die notwendigen Gymnastikübungen durchführen. Da unser Angebot in der Gruppe durchgeführt wird, macht es gleich noch mehr Spaß. Außerdem kann fast jeder teilnehmen, denn alle Spiele werden im Sitzen gespielt.

### Team Franziskushaus



## »Herzlich willkommen!« unseren neuen Bewohnern

### Am Backumer Tal

Uwe Gerdes  
Helga Gierke  
Hannelore Gralla  
Edda Morr  
Hermann Ostoyski  
Wilfried Podolski  
Maria Rickert  
Helmut Zieglgaensberger

### Auguste Victoria

Dieter Basler  
Bernard Grothusmann  
Friederike Grothusmann  
Heinz Heyder  
Edith Ilmenau  
Hans-Dieter Kowalewicz  
Gustav Ludwig  
Stefan Selinger  
Jutta Trzcenski  
Manfred Trzcenski

### Bartholomäus

Ellen Therese Allkemper  
Barbara Finke  
Heinz-Otto Roosen

### Gertrudenau

Waltraud Bauckholt  
Barbara Blask  
Helga Fink  
Hannelore Gonska  
Christel Hirschberger  
Annemarie Kaminski  
Doris Magdalena Kohfeldt  
Hedwig Kos  
Willi Kos  
Ruth Looch  
Heike Medeke  
Hildegard Zenker

### Hohbrink

Blanka Galle  
Anna Pflips  
Jürgen Scheffler  
Ingrid Thurm  
Antoinette Völler

### Linden-Karree

Necati Karaca  
Elsbeth Kaminski  
Dietmar Kricheldorf  
Ursula Müller  
Helga Riese  
Theodor Schindler  
Edeltraud Schröder  
Ingrid Thomas  
Peter Viehmann

*O sanfter, süßer Hauch!  
Schon weckest du wieder  
Mir Frühlingslieder,  
Bald blühen die Veilchen auch.*



*O'zapft is  
bei uns im  
»Bartholomäus«*



So wurde ein wirklich abwechslungsreiches Programm geboten, was unsere Bewohnerinnen und Bewohner gern mit einem krachenden Applaus belohnten. Die Freude und Begeisterung übertrugen sich schnell auf das Team und so verbrachten wir alle einen unvergesslichen Nachmittag miteinander, der mit einem zünftigen Abendessen von Schmalzbrotten, Zwiebelkuchen und Federweißer zu Ende ging.

Mit diesem Satz begrüßten die Mitarbeiter des Sozialtherapeutischen Dienstes und die Betreuungsassistenten (STD/BA) die Bewohnerinnen und Bewohner. Mit wunderschöner Dekoration aus Fähnchen, bayrischen Brezeln, die zu einer guten Stimmung beitragen, und mit zünftigen Getränken wurden unsere Gäste empfangen. Durch den Nachmittag, der uns viele musikalische Höhepunkte bot, begleitete uns der DJ Peter Suttrop, der schon viele Feste und Feierlichkeiten in unserer Einrichtung zu etwas ganz Besonderem gemacht hat. Es wurde geschunkelt, gelacht und erzählt. Auch das Team des STD/BA gab kurze Anekdoten, schlüpfrige Witze und ein nachbarschaftliches Gespräch zwischen zwei Frauen, die sich nicht ausstehen können, aber immer den guten Ton wahren, zum Besten.



Tradition, Geselligkeit, strahlende Gesichter und eine positive Resonanz unserer Bewohnerinnen und Bewohner zeigten, dass solche festlichen Veranstaltungen einen wertvollen Teil zur Lebensqualität im »Bartholomäus« beitragen.

**Team Bartholomäus**



## *Kinderlachen ist die schönste Musik!*

»Ein Kind kann das ganze Herz ausfüllen, ohne nur ein einziges Wort zu sagen«.

Auf einen ganz besonderen Besuch freuten sich viele Bewohner. Eine Gruppe von Kindergartenkindern vom St. Bartholomäus Kindergarten besuchte mit ihren Erzieherinnen und Praktikantinnen unsere Einrichtung.



oder sich an die eigenen Kinder und Enkel erinnerten, war es für viele wie eine kleine Zeitreise. So wirkte ein Bewohner sehr berührt, der an seine eigene Tochter dachte, die er bereits verloren hatte. Eine Bewohnerin war mit Freude dabei und ließ sich von der lebhaften Stimmung der Kinder mitreißen. Wieder andere Bewohner ließen diese besondere Stimmung einfach auf sich wirken. Eine Bewohnerin äußerte abschließend einen Liederwunsch, der von allen gerne erfüllt wurde. Dies war ein bewegender Vormittag mit viel Freude und schönen Erinnerungen.

**Team Bartholomäus**

Allein das Ankommen der Kids sorgte bei vielen Bewohnern für ein Lächeln. In der Wohnküche kamen alle zusammen. Die Bewohner saßen in einem großen Kreis und die Kinder setzten sich in deren Mitte. Im Gepäck hatten die Mädchen und Jungen verschiedene Lieder, die sie vortrugen. Beim Singen animierten sie die Bewohner zum Mitsingen und -klatschen. Die Reaktionen der Bewohner hätten unterschiedlicher nicht sein können. Da einige an ihre Kindheit zurückdachten





## Eine Zeitreise ins alte Dorf Westerholt.

Wir machten einen Ausflug in das Alte Dorf Westerholt in Herten. Auf diesen Nachmittag freuten sich schon viele Bewohner, da einige gebürtig aus Westerholt kamen und somit dieses Dörfchen besonders gut kannten oder irgendeine andere Verbindung dazu hatten.



In direkter Nähe zum Ortskern erreichten wir unser Ziel - das Heimatmuseum.

Dort wurden wir von Frau Hetterscheidt und ihrem Team herzlich in Empfang genommen. Schon beim Eintritt in das alte Haus fühlten sich viele in alte Zeiten zurückversetzt. Bilder, Gemälde, ein alter Schultisch, Geschirr und andere alte Raritäten aus den letzten Jahrhunderten wurden bestaunt.



Eine schön eingedeckte Kaffeetafel und selbstgebackener Kuchen luden alle zu einem geselligen Beisammensein ein.

Im Anschluss wurde mit einem Likörchen angestoßen und Frau Hetterscheidt begann mit ihrer Zeitreise, Anekdoten und jeder Menge Wissenswertem.



Im hinteren Teil des Hauses gab es ebenso ein Museum zu bestaunen, in dem so einige alte »Schätzchen« ausgestellt waren, wie etwa ein alter Herd, ein Kinderwagen, Geschirr und noch so einiges mehr.

Danach versammelten sich alle für die Führung durch das alte Dorf Westerholt.

Bei verschiedenen Stationen blieben wir stehen und Frau Hetterscheidt erzählte, erklärte und beantwortete Fragen. Auch für die eine oder andere Anekdote blieb Zeit.

So einige Bewohner erzählten von früher. Eine Bewohnerin ist dort aufgewachsen



und erzählte aus ehemaligen Zeiten. Auch anderen Bewohnern war das Dorf bekannt. Zwischenzeitlich blieben wir stehen, um die alten Fachwerkhäuser zu bestaunen, die individuell und liebevoll gestaltet und dekoriert waren.

Auch an dem ältesten Haus des Dorfes blieben wir stehen. Die Eigentümerin war nicht nur im Dorf bekannt; auch das Fernsehen wurde aufmerksam und drehte in der Vergangenheit einen Bericht. Unser Weg führte uns dann in die Kirche, zu der es ebenso viel Wissenswertes zu erzählen gab. Unser Ziel war das Schloss Westerholt mit einem naheliegenden Golfplatz.

Hier endete unsere Zeitreise. Zurück am Ortskern freute sich der eine oder andere noch über ein Eis.

## Team Bartholomäus

### *Ich geh mit meiner Laterne*

#### St. Martinsfeier mit besonderem Besuch



Die kleinen Besucher wurden mit großem Beifall verabschiedet und freuten sich als Dankeschön über einen Stutenkerl.



Zu einem geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen trafen sich die Bewohner im Café. Das Kaffeetrinken und Kuchenessen wurde fast zur Nebensache, als die Kinder vom Kindergarten St. Bartholomäus eintrafen.

Jedes Kind hatte eine eigene, selbstgestaltete und -gebastelte Laterne mitgebracht. Mit diesen zogen die Kinder mit ihren Erzieherinnen ins Café ein und setzten sich in einen Kreis. Die Bewohner wurden herzlich begrüßt und die Kinder starteten direkt mit dem ersten Lied. Dabei leuchteten die schönen Laternen. Viele Bewohner stimmten in die bekannten Lieder mit ein. Der eine oder andere fühlte sich an frühere Zeiten erinnert und schwelgte in Erinnerungen.

Ein weiterer, besonderer Besuch kündigte sich direkt im Anschluss an. Frau Angenendt freute sich sehr, die Bewohner mit bekannten und beliebten Musikstücken auf ihrer Harfe und Geige verzaubern zu dürfen. Mit viel Herzblut und Freude trug Frau Angenendt zu einer schönen und geselligen St. Martinsfeier bei.

## Team Bartholomäus



# Es wird Frühling

Der Frühling – in unseren klimatisch gemäßigten Zonen ist er die Zeit der erwachenden Natur. Im Garten erwacht das Leben in neuer Schönheit. Auch in der Tierwelt kündigen sich Veränderungen an: Die Zugvögel kehren zurück aus wärmeren Ländern und viele Tiere, die im Winterschlaf waren, erwachen und sind nun wieder richtig munter.

## Frühlingslied



Die Luft ist blau, das Tal ist grün,  
die kleinen Maienglocken blühen  
und Schlüsselblumen drunter;  
der Wiesengrund ist schon so bunt  
und malt sich täglich bunter.  
Drum komme, wem der Mai gefällt,  
und freue sich der schönen Welt  
und Gottes Vatergüte,  
die diese Pracht hervorgebracht,  
den Baum und seine Blüte.

Ludwig Höltty



## Bauernregeln im Frühjahr

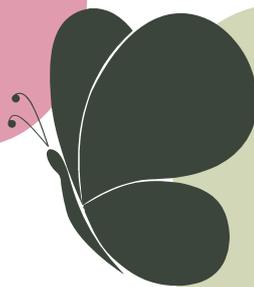
Hasen, die springen,  
Lerchen, die singen,  
werden sicher den Frühling bringen.

Viel Nebel im Frühjahr,  
viel Gewitter im Sommer

Frühlingsregen bringt Segen.

## Der Muttertag

ist ein Feiertag zu Ehren der Mutter und hat sich ursprünglich im 20. Jahrhundert in Amerika etabliert. Im deutschsprachigen Raum und vielen anderen Ländern findet er am zweiten Sonntag im Mai statt.



Danke, Mutter, für das Leben,  
für die Lieb', die uns gehört,  
danke, Mutter, für das Geben,  
für dein Sein auf dieser Erd'.  
Könnten wir dich ewig halten,  
immerzu auf dieser Welt,  
du würdest sie so schön gestalten,  
daß kein Schatten auf sie fällt.  
Laßt uns auch dem Herrgott danken,  
einfach, daß es Mütter gibt,  
niemand wird im Leben wanken,  
wenn ihn eine Mutter liebt.

unbekannt

## Unsere »runden« Geburtstage

### Am Backumer Tal

- 90 Jahre Elisabeth Jordan  
Margret Werblinski
- 85 Jahre Cäcilia Dörnemann  
Johannes Scheer
- 80 Jahre Beatrix Gutowski  
Walter Marcinowski

### Auguste Victoria

- 95 Jahre Josefina Brune
- 90 Jahre Gerda Döring

### Bartholomäus

- 85 Jahre Erika Göddertz

### Gertrudenuau

- 85 Jahre Anita Nikulski  
Rosemarie Wessel  
Hildegard Zenker
- 65 Jahre Ursula Arndt

### Hohbrink

- 100 Jahre Hildegard Matuszewski
- 95 Jahre Margarete Kruck
- 85 Jahre Veronika Freifrau von Berlichingen  
Renate Kuster
- 75 Jahre Ute Holtkamp

### Linden-Karree

- 90 Jahre Alice Ahlers  
Gertrud Wittka
- 70 Jahre Sigrid Nicola
- 55 Jahre Jörg Friedrich

### Tagespflege Marl

- 90 Jahre Maria Westermann

IM GARTEN BLÜHN SCHON EIN WEILCHEN  
SCHNEEGLÖCKCHEN, KROKUS UND VEILCHEN.  
DA HAB´ ICH MICH NICHT LANG BEDACHT  
UND EIN SCHÖNES STRÄUßCHEN  
ZURECHTMACHT.

DAS BRINGE ICH DIR ZUM GEBURTSTAGSFEST.  
DER FRÜHLING DICH SCHÖN GRÜßEN LÄSST.  
ER SAGT, MIT ALLEM SONNENSCHEN  
KEHRT ER SO GERNE BEI DIR EIN,  
DAMIT DEIN NEUES LEBENSJAHR  
SEI SONNIG, FRÖHLICH, HELL UND KLAR.

Friedrich Wilhelm Güll

## *Eine Freude für Jung und Alt*

Im Jahr 2022 beschloss die Stadt Herten sowie viele Unternehmen und Privatleute aufgrund der steigenden Energiekosten auf Weihnachtsbeleuchtungen zu verzichten oder die Zeiträume, in denen die Lichter angeschaltet werden, zu reduzieren. Der Zentrale Betriebshof (ZBH) folgte ebenfalls dem Trend, allerdings mit einer kreativen Abwandlung. Sie kontaktierten Kindergärten, welche im Rahmen eines Projektes in den einzelnen Gruppen glänzenden Weihnachtsschmuck bastelten. Mit diesem Baumschmuck haben die Kindergartenkinder dann den großen Weihnachtsbaum auf dem Wertstoffhof zum Leuchten gebracht. Dieses Projekt kam so gut an, dass die Herrschaften des ZBH sich dachten: »das kann man doch auch in Senioren-/Pflegeeinrichtungen anbieten, das würde den Senioren und Kindern bestimmt viel Freude bereiten.« Und Recht hatten sie. Am 30. November 2023 wurde ein vom ZBH gestellter Tannenbaum, von den Kindern aus der Falkennest Kita »Glitzerstern« bei uns im Foyer der Einrichtung geschmückt. Die Kinder gaben sich wahnsinnig viel Mühe den Weihnachtsschmuck zu basteln und unsere Senioren haben sich äußerst darüber



gefreut. Gemeinsam wurde dann der Baum geschmückt, hinterher bewundert und natürlich passend zur Einleitung der Weihnachtszeit gemeinsam gesungen. Lieben Dank an dieser Stelle nochmal an den ZBH und die Falkennest Kita »Glitzerstern«. Es war uns eine außerordentliche Freude an dem Projekt teilhaben zu dürfen.

**Team Gertrudenuau**

## *Fenster im Advent*

Wie jedes Jahr fand im Wohn- und Pflegezentrum Gertrudenuau am 01. Dezember das 1. Fenster im Advent statt. Gemeinsam mit Mitgliedern aus der Scherlebecker Gemeinde haben wir die Adventszeit eingeläutet. Bei Glühwein und Punsch, Schmalzstullen und Stollen wurden schöne Adventslieder gesungen und auch Gedichte vorgetragen. Es wurden Geschichten vorgelesen und gebetet. Unsere Bewohner sowie alle anderen Gäste und Freunde hatten eine schöne Zeit, um den Beginn der Weihnachtszeit in Besinnlichkeit herbeizusehen.

**Team Gertrudenuau**



## *Nikolaus komm in unser Haus*

Weiter geht es mit dem 6. Dezember. An dem Tag ist, wie jedes Kind weiß, Nikolaus. Auf all unseren Wohnbereichen versammelten sich die Bewohner, um den Nikolausabend in Gesellschaft, bei Geschichten und weihnachtlicher Stimmung zu verbringen. Als der Nikolaus über die Wohnbereiche ging, um den Bewohnern kleine Präsente zu überreichen, freute er sich, wenn ihm ein Lied oder auch ein Gedicht vorgetragen wurde. Mit Schokolade, Keksen, Süßigkeiten und Glühwein ging der Nikolaus-Abend im »Gertrudenu« dann auch langsam zu Ende.

### Team Gertrudenu



## *Die Sternsinger waren da*

Am 07. Januar waren die Sternsinger im Wohn- und Pflegezentrum Gertrudenu, um für gemeinnützige Zwecke in Amazonien und weltweit Spenden zu sammeln. Mit ihren Liedern erfreuten sie die Bewohner, so wie jedes Jahr.

**Fun-Fact:** Die meisten denken bei dem Segensspruch, welcher an den Hauseingängen platziert wird, dass es sich bei den Buchstaben CBM um die Initialen der Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar handelt. Dies ist so nicht korrekt. Die Reihe von Zahlen und Buchstaben setzt sich aus der Abkürzung des lateinischen Spruchs »Christus Mansionem Benedicat« (dt. Christus segne dieses Haus) und der aktuellen Jahreszahl zusammen.



### Team Gertrudenu

## *Musik, die bezaubert*

Am 14. Dezember hatten wir Besuch von einer wunderbaren Musikerin, die durch das Mitmachkonzert im Februar 2023 schon bekannt im »Gertrudenu« ist. Frau Gudrun A. brachte ihre Geige und auch ihre Zauberpfeife mit. Im Wechsel begeisterte sie zahlreiche Bewohner unserer Einrichtung mit ihrem Geigenspiel und der Zauberpfeife. Sie spielte viele bekannte Lieder, passend zur Vorweihnachtszeit, welche wir alle im Chor mitsangen. Frau A. machte unsere Vorweihnachtszeit mit dem Konzert zu einer Besonderheit.

### Team Gertrudenu



## Weihnachtszeit im »Gertrudenu«



Unsere Weihnachtszeit im Jahr 2023 war wie immer sehr festlich. Wir haben eine schöne Zeit verbracht und diverse Veranstaltungen gefeiert. Am 21. Dezember hatten wir unsere große Weihnachtsfeier mit dem Duo Albatros. Das Mitmachkonzert war natürlich auch ein Hit



und der Weihnachtsgottesdienst war, wie jedes Jahr, sehr gut besucht. Heiligabend verbrachten wir in der Wohngruppengemeinschaft. Wir haben bei Glühwein und dem einen oder anderen Eierlikör einen schönen, besinnlichen Abend verbringen können. Die Angebote des Sozialtherapeutischen Dienstes und der Betreuungsassistenten beschränkten sich über die Feiertage



ausschließlich auf weihnachtliche Themen, wie z.B. Weihnachtsbingo, Weihnachtslieder singen etc. Am 2. Weihnachtstag bekamen wir sogar Besuch von einem Klavierspieler, welcher bekannte Weihnachtslieder für uns zum Mitsingen spielte. Es war eine sehr schöne Weihnachtszeit mit vielen Erlebnissen.

**Team Gertrudenu**

## Blaue Stunde

Traditionell fand zu Beginn des Jahres wieder im »Gertrudenu« die Blaue Stunde statt. Dies war eine Gelegenheit zum Austauschen, Glühwein trinken und Kekseessen. Es wurde über das vergangene Jahr und auch über die Pläne der Veranstaltungen 2024 geredet. In geselliger Runde hatten wir so einen schönen Jahresbeginn. Bei Gedichten und schönen Liedern konnte man den Abend gut genießen.

**Team Gertrudenu**





## Teamsitzungen

Einmal im Monat kommt das gesamte Team des Sozialtherapeutischen Dienstes und der Betreuungsassistenten zusammen, um sich über den vergangenen Monat auszutauschen und anstehende Veranstaltungen etc. bekannt zu geben und / oder zu planen. Da in unserem Team die unterschiedlichsten Dienste, Wechselschichten und Stundenumfänge auf die Mitarbeiter aufgeteilt sind, sieht man nicht immer alle Teammitglieder, vor allem, wenn man in der Gegenschicht ist. So ist diese Zusammenkunft auch eine Chance die Kollegen zu sehen und sich mit ihnen bezüglich des Vorgangs der Gruppengestaltung, Milieugestaltung etc. abzusprechen und auszutauschen. Um eine positive Atmosphäre zu gestalten, überrascht uns des Öfteren eine Kollegin, indem sie Kuchen oder ähnliches mitbringt. Dies zaubert immer ein Lächeln auf die Gesichter der Kollegen.



Und so hat Frau Cilli Backhaus uns mit einer ihrer immer wieder schönen Aufmerksamkeiten, hinter denen harte Arbeit steckt, die Teamsitzung in der Vorweihnachtszeit versüßt. Vielen Dank!

### Team Gertrudenau



## Podologische Praxis Gertrudenau



*... weil Ihre Füße es wert sind!*



Termine und Informationen  
bekommen Sie unter  
**02366 945-410**

**Podologische Praxis  
Gertrudenau**  
Scherlebecker Straße 264  
45701 Herten  
Tel. (02366) 945-410

## Es wurde wieder gewählt!

Nach 2-jähriger Tätigkeit des Nutzerbeirates im Wohn- und Pflegezentrum Hohbrink musste nun ein neuer Beirat gewählt werden. Nachdem sich die von den Bewohnern vorgeschlagenen Kandidaten am 27. Juli 2023 bei einer Bewohnerveranstaltung im Café vorgestellt hatten, fand am 10. August 2023 die Wahl zum neuen Nutzerbeirat der Bewohner statt. Schon kurz nach der Öffnung des Wahllokals im Besprechungsraum im Erdgeschoss bildete sich eine lange Schlange wartender Bewohner vor dem Wahllokal. Alle abgegebenen Stimmen waren gültig. Die Wahlbeteiligung lag bei 53,8% und war somit außerordentlich hoch.

### Der neue Beirat setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:



**Sieglinde Predeck**

Vorsitzende  
1. OG »Althochlar«  
25 Stimmen



**Ingeborg Tesche**

stellv. Vorsitzende  
1. OG »Althochlar«  
22 Stimmen



**Renate Kuster**

EG »Sandweg«  
21 Stimmen



**Karl-Heinz Portmann**

2. OG »Rottstraße«  
18 Stimmen



**Petra Rubröder**

2. OG »Rottstraße«  
11 Stimmen

Die Beiratsmitglieder sind Ansprechpartner für Ihre Anliegen, liebe Bewohner!  
Daher können Sie sich vertrauensvoll an sie wenden.  
Gäste sind nach Voranmeldung willkommen.

Ersatzmitglieder wurden Frau Inge Eifert und Frau Anna Boßmeyer. In der konstituierenden Sitzung des neuen Beirates wurde Frau Sieglinde Predeck zur Vorsitzenden und Frau Ingeborg Tesche zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Die Bewohner des Wohn- und Pflegezentrums Hohbrink haben sich bei dem vorangegangenen Nutzerbeirat des Hauses für seine gute und verantwortungsvolle Tätigkeit während seiner zweijährigen Amtszeit bedankt. Dem neuen Beirat haben sie, wie auch die Leitung des Hauses, ein erfolgreiches Wirken gewünscht, in der Hoffnung auf ein gutes, konstruktives Miteinander. Die Sitzungen des Beirates finden jeden zweiten Monat am 2. Donnerstag des Monats (Änderungen vorbehalten) um 10:15 Uhr im Gesellschaftsraum im Café statt.

## » Musik tut gut!«



Singen mit Frau Kuster im »Hohbrink«!

An einem verregneten Mittwoch kam Katalin Kuster wieder mit ihrer Gitarre in unser Haus, um mit den Bewohnern, zu denen auch ihre Eltern gehören, passend zur Jahreszeit, Lieder zu singen. In der vollgefüllten Wohnküche versammelten sich Bewohner aus verschiedenen Etagen, alle, die gerne singen. Mit jedem Lied werden die Stimmen fester und sicherer, die Stimmung heiterer, die Freude größer. Und auch ein bisschen Sonne hat sich gezeigt.



*Das gemeinsame Singen stärkte das Gemeinschaftsgefühl, erfreute und tat einfach gut.*

**Danke Katalin Kuster.**

**Team Hohbrink**

## Hier wird geschunkelt und gesungen

Am 26. Oktober letzten Jahres feierten wir ein fröhliches und gelungenes Fest, bei dem wir eine tolle Zeit verbrachten.

Musikalisch wurde das ganze vom Duo Albatros begleitet, das die Bewohner zum Schunkeln und Mitsingen animierte. Die Bewohner hatten einen Riesenspaß. Natürlich gab es für das leibliche Wohl, passend zum Fest, kleine Haxen, deftiges Sauerkraut und dazu Laugenbrezeln. Außerdem gab es kühles Weizenbier, Cola, Fanta und noch andere, leckere Getränke. Die Stimmung war ausgelassen und die Bewohner haben mit ihrer guten Laune und ihrem fröhlichen Miteinander das Fest zu einem wunderschönen Tag gemacht. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal und hoffen, dass wir auch dann wieder alle gemeinsam feiern können.

**Team Hohbrink**





# Neujahrsfrühstück



wieder etwas Besonderes ist. Alle griffen herzlich zu und genossen das Frühstück in so großer Runde. Ein kleines Gläschen Sekt gab es auch zum Anstoßen auf das neue Jahr. Nach dem Frühstück gingen alle gesättigt und zufrieden wieder auf ihre Wohnbereiche. Das leckere Frühstück war noch tagelang in aller »Munde«. Bis zum nächsten Mal!

Unser Neujahrsfrühstück ist eine alljährliche Tradition und findet immer Anfang des Jahres statt. Nach der Silvesterfeier kommen hier alle Bewohner und Bewohnerinnen einmal zusammen und begrüßen mit einem leckeren Frühstück und einem Gläschen Sekt das neue Jahr.

Die Tische waren besonders geschmückt und es gab einige Leckereien, die nicht jeden Tag auf den Tisch kommen. Verschiedene Brötchensorten, Croissants, Käse- und Wurstplatten sowie Rührei mit kleinen Würstchen und Bacon. Besonders beliebt war auch der Lachsaufschnitt, der immer



Team Hohbrink



Nicht nur die Drei Heiligen Könige machten sich auf den Weg, um Jesus in der Krippe zu finden. Auch die Senioren aus dem Haus »Hohbrink« haben sich Anfang des Jahres auf den Weg zur Weihnachtskrippe in die St. Suitbert Kirche in Hochlar gemacht. Dort erwartete sie eine



schöne Krippenlandschaft mit vielen traditionell angekleideten Figuren, einem Wasserfall und stimmungsvoller Krippenbeleuchtung. Nach dem Anschauen der Krippe haben alle noch die moderne Darstellung der Krippe auf dem Bild des Künstlers Fred Voss hinter dem Hauptaltar bewundert. Anschließend sangen wir gemeinsam Weihnachtslieder.

Danach wurden die Bewohner in den Gemeindesaal eingeladen, wo sie eine Tasse Kaffee und leckeren Kuchen genießen konnten. Dabei haben einige über frühere Krippenbesuche oder weihnachtliche Besonderheiten erzählt. Unsere Bewohner konnten bei dem Ausflug die religiöse Weihnachtsgeschichte mit schönen Erlebnissen verbinden.

Team Hohbrink



## Wieder geht ein Jahr zu Ende

Am letzten Tag des Jahres begrüßten unsere Einrichtungsleitung Frau Petrat und das Team des Sozialtherapeutischen Dienstes die Bewohner des Hauses zur gemeinsamen Silvesterfeier.

Der Saal im Café wurde festlich dekoriert. Es hingen Girlanden von der Decke und die Tische wurden mit Glücksklee, Luftschlangen und schönen Servietten geschmückt.

Dann begann das stimmungsvoll gestaltete Silvesterprogramm. Die Mitarbeiter der Sozialen Betreuung hatten einen bunten Mix aus Witz, Tanz, gemeinsamem Singen, Gedichten, Musik und kniffligen Rätseln vorbereitet. Auch einige Bewohner hatten etwas vorbereitet, was sie zum Besten gaben. Es wurde geschunkelt, gesungen und gelacht und auch das Gläschen Sekt durfte nicht fehlen. Die Bewohner und Bewohnerinnen waren begeistert und die Stimmung war gelöst und heiter.

Gegen 17.45 Uhr erreichte das Fest seinen krönenden Höhepunkt. Ein Feuerwerk wurde draußen im Garten mit vielen bunten Lichteffekten gestartet. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Nach dem Feuerwerk gab es leckere Schnittchen mit Frikadellen, Käseköstlichkeiten und Lachs. Die Küche hatte ihr Bestes gegeben und es schmeckte allen vorzüglich.



Im weiteren Verlauf des Abends wurde mit einem Gläschen Sekt auf das neue Jahr 2024 angestoßen. Alle wünschten sich ein frohes und gesundes neues Jahr und bedankten sich für die gelungene Feier und das schöne Programm. Es war ein rundherum gelungener Abend und ein guter Start ins neue Jahr.

### Team Hohbrink



eigene Stempel  
für Ihre Briefe



Johanna Krause  
Hellweg 168  
Herten/Westerholt

**TOPLAK**

werbeagentur . werbetechnik  
macht Marken stark

Etiketten

für Marmeladengläser oder  
Gebasteltes für die Liebsten

und so vieles mehr...

wir machen das schon!

Flöz Gretchen 16b  
45699 Herten

Tel. | Whatsapp 02366 308 500

E-Mail

info@toplak.de

Web

www.toplak.de



# *Wir gedenken unserer Verstorbenen*

## **Am Backumer Tal**

Emma Doos  
Meta Fremdling  
Albert Hochhalter  
Katharina Oestrich  
Willi Schäfers  
Paul Schubert  
Elisabeth Uhländer

## **Auguste Victoria**

Rosemarie Arens  
Margot Breda  
Karl Fritsche  
Louise Klimek  
Elfriede Knier  
Doris Krause  
Margarete Monno  
Gudula Paul  
Brigitte Schwenker  
Anja Spielbrink

## **Bartholomäus**

Erika Kapellner  
Theodor Klepper  
Dieter Kohring

## **Gertrudenau**

Elisabeth Bansemir  
Renate Gand  
Ingrid Guse  
Maria Herzog  
Gertraud Heußner  
Christel Horten  
Rolf-Peter Kolberg  
Gerda Maibaum  
Hannelore Mallek  
Karin Möller  
Maria Ott  
Annemarie Schurmann

## **Hohbrink**

Franz Bartscher  
Lore Biaesch  
Edith Hilberg  
Waltraud Holweger  
Christine Lilla

## **Linden-Karree**

Margott Borghoff  
Ursula Hauser  
Rosemarie Jablonski  
Theodor Jansen  
Waltraud Müller  
Anna Piehler  
Helga Ptassek  
Heinz Reineke  
Hannelore Worgull

## *Wandel und Wechsel*

*Wähnen, glauben, fürchten, lieben,  
Sich erfreuen, sich betrüben.*

*Bald sich wagen, bald besinnen,*

*Oft verlieren, oft gewinnen,*

*Auf der Bahn, wie sie gegeben,*

*Dornig, rosig, holprig, eben,*

*Sich vertiefen, sich erheben,*

*Zwischen Furcht und Hoffnung schweben,*

*Traum mit Wirklichkeit verweben,*

*Doch, wo möglich, vorwärts streben:*

*Das ist eben – Menschenleben*

*Hans Georg Nägeli*

## Ihr neuer Nutzerbeirat im »Linden-Karree«!

Am 15. November 2023 wurde im »Linden-Karree« ein neuer Nutzerbeirat gewählt. Während einer Bewohnerveranstaltung, auf dem Wohnbereich Althoff in der 3. Etage, stellten sich die vorgeschlagenen Kandidaten zwei Wochen vorher den Bewohnern vor. Am Tag der Wahl bildete sich schon kurz nach der Öffnung des »Wahllokals« eine lange Schlange wartender Bewohner. Mit tatkräftiger Unterstützung durch die Mitarbeiter des Sozialtherapeutischen Dienstes sowie den Betreuungsassistenten, empfing der Wahlausschuss die Bewohner. Zunächst einmal konnte festgestellt werden, dass sich stolze 52,6 % der Bewohner an der Beiratswahl beteiligten. Alle abgegebenen Stimmen waren gültig.

**Der neue Beirat setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:**



**Alice Ahlers**  
Vorsitzende  
3. OG »Althoff«  
20 Stimmen



**Udo Pohl**  
4. OG »Karstadt«  
16 Stimmen



**Helmut Müller**  
stellv. Vorsitzender  
4. OG »Karstadt«  
14 Stimmen



**Hannelore Murzyn**  
3. OG »Althoff«  
11 Stimmen



**Angelika Zimmermann**  
3. OG »Althoff«  
11 Stimmen

**Die Beiratsmitglieder sind Ansprechpartner für Ihre Anliegen, liebe Bewohner!  
Daher können Sie sich vertrauensvoll an sie wenden.  
Gäste sind nach Voranmeldung willkommen.**

Ersatzmitglieder wurden Herr Bernhard Müller und Frau Waltraud Gross. In der konstituierenden Sitzung des neuen Beirates wurde Frau Alice Ahlers zur Vorsitzenden und Herr Helmut Müller zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Die Sitzungen des Beirates finden jeden zweiten Monat am 1. Mittwoch des Monats (Änderungen vorbehalten) um 10:00 Uhr im Schulungsraum im 4. Obergeschoss statt.

## Unsere Mitarbeiterinnen stellen sich vor:

*Margit Burmeister* - **Betreuungsassistentin**

Mein Name ist Margit Burmeister und ich bin 59 Jahre jung. Seit 2016 bin ich im Wohn- und Pflegezentrum Linden-Karree in der Pflege tätig gewesen.

Da ich seit 2016 den Betreuungsschein besitze, habe ich jetzt das Angebot bekommen in die Betreuung zu wechseln. Dieses habe ich gerne angenommen.

Ich freue mich auf die neue Herausforderung und bin gespannt, was auf mich zukommt.

*Margit Burmeister*



## Man feiert Feste, wie sie fallen!

Das »Linden-Karree« in Buer hat die Wohnbereiche Althoff und Karstadt zum Oktoberfest eingeladen. Viele unserer Bewohner haben die Einladung zu einem schönen Beisammensein zum Anlass genommen, um das Fest mit ihren Mitbewohnern zu verbringen.

Live - Musik mit altbekannten Liedern bereitete viel Freude und animierte viele Bewohner zum Mitsingen. Gute Laune und Zufriedenheit wurden an diesem Tag ausgestrahlt. Diverse Getränke, wie Cola, Fanta, Sprite etc., aber auch alkoholische Leckereien waren vielen Bewohnern willkommen.

Eine Auszeit von dem musikalischen Treiben wurde durch deftiges Essen genutzt, um sich mit Freude am Leben zu stärken.

Leberkäs, Sauerkraut und Brezeln mit diversen Dips kamen bei den Bewohnern gut an. Die Unterhaltung des Musikers wurde von den Bewohnern applaudiert und es wurde nach Zugabe gerufen.

Es war ein gelungenes Fest, das unsere Bewohner mit Freude und guter Laune feiern konnten.

**Team Linden-Karree**



## Fröhliche Vorweihnachtszeit im »Linden-Karree«



*Advent, Advent*

*Die Lichtlein brennen*

*Durch die blaue Nacht*

*Die Sternlein blinken,*

*und dort am Fenster Bewohner fröhlich winken,*

*Advent, Advent*

*Die Lichtlein brennen*

*Immer eines mehr,*

*das wir zum Leuchten bringen.*



Über ein schönes Beisammensein am Nachmittag erfreuten sich unsere Bewohner beim Bestücken der Weihnachtsteller für den Adventssonntag. Viele Leckereien aller Art, die die Weihnachtszeit für die Sinne hergab, wie Spritzgebäck, Dominosteine, Spekulatius, Lebkuchen und Schoki, standen bereit, um die Teller großzügig zu befüllen.

Naschen war natürlich erlaubt, was unsere Bewohner besonders erfreute. Ein Keks hier, ein Stück Schoki da und schon war die Freude beim Befüllen der Weihnachtsteller noch größer. Weihnachtslieder wurden an diesem Nachmittag angestimmt und mitgesungen. Fröhlichkeit und ein nettes Miteinander erfreuten die Bewohner, die mit viel Liebe die Adventsteller für den kommenden Sonntag befüllten.

Das anschließende Abendessen kam bei den fleißigen Helfern mit wenig Appetit an, was durch die Nascherei absolut nachvollziehbar war. Ein kalorienreicher Tag!

**Team Linden-Karree**

**Advent, Advent**

*du süße Weihnachtszeit*  
**bescherst mir viele Kalorien**  
**in dieser Zeit!**





## Besuch beim Kaffeetrinken

Ein willkommener Anlass, um beide Wohnbereiche von Althoff und Karstadt zum gemeinsamen Austausch untereinander zusammenzuführen. Viele unserer Bewohner haben die Einladung zum Nikolaustag mit Freude angenommen, denn über Marzipanstollen, passend zur Vorweihnachtszeit, freuten sich unsere Bewohner sehr. Lustige Weihnachtsgedichte wurden bei dem gemeinsamen Kaffeetrinken vorgetragen, was für



herzhaftes Lachen sorgte. Zur Überraschung aller war der nicht angekündigte Nikolaus im Hause. Er war an diesem Tag mit seinem prall gefüllten Jute-Sack unterwegs, um unsere Bewohner mit Leckereien zu erfreuen. Die Überraschung und Freude bei den Bewohnern waren nicht zu übersehen. Freudig und dankbar nahmen sie die Leckerei entgegen. Stets bemüht unseren Bewohnern den Alltag zu versüßen, grüßt das

**Team Linden-Karree**

## Danke, liebe Kindergartenkinder

Hallo liebe Leser und Leserinnen unserer Kirschblätter!

Wir möchten Ihnen für viel Anteilnahme und Interesse an den Aktivitäten unserer Bewohner im letzten Jahr bedanken und wünschen Allen alles Gute für das Jahr 2024!

Zu unserer Freude besuchten uns monatlich die Kindergartenkinder, um unseren Bewohnern mit ihrer Darbietung den Alltag etwas aufregender zu gestalten. Im Dezember erfreuten die rebellisch lebhaften Kinder im Vorschulalter sicherlich viele Bewohner mit Weihnachtsliedern zum Mitsingen,



die fast jeder aus seiner Kindheit kennt. Mit viel Freude wurde die Darbietung der Kinder angenommen, die sicherlich genauso aufgeregt waren, wie unsere Bewohner. Als ein kleines Dankeschön für den monatlichen Besuch über das ganze Jahr bedankten sich die Bewohner bei den Kindern mit liebevoll gefüllten Weihnachtstüten mit Leckereien, die sie freudig entgegennahmen. Man wünschte sich gegenseitig ein schönes Weihnachtsfest und ein schönes Miteinander für 2024.

**Team Linden-Karree**



# Humor



Familie Mayer macht Urlaub auf dem Bauernhof.  
 „Warum kräht der Hahn eigentlich immer so früh?“  
 wird der Bauer von Herrn Mayer gefragt.  
 - „Na, schlafen Sie mal auf der Stange.“

Das Häschen kommt mit seinem Fahrrad an die Tankstelle. *„Bitte volltanken!“*  
 Tankwart: „Du hast eine Schraube locker“.  
 Häschen: *„Kannu auch gleich festmachen“.*



Der Fußballtrainer sagt zum neuen Spieler:  
 „Mit Ihrer breiten Brust sind Sie genau der Richtige für unser Team.“  
 „Ist es nicht wichtig, dass ich auch gut spielen kann?“  
 „Nein. Hauptsache, die Werbefläche ist groß genug“

Eine Schlange zur anderen: *„Sind wir giftig?“*  
 - Ja, wieso? - *„Ich habe mir gerade auf die Zunge gebissen“!*



## Friseurmeisterbetriebe

Dienstleistungen aus qualifizierten Händen!



Neueste Schnitttechniken für  
 Damen, Herren und Kinder  
 Extrem günstige Preise  
 Wir arbeiten mit den hochwertigen  
 Produkten von ALCINA

**Gertrudenu**  
 Scherlebecker Str. 264  
 45701 Herten  
 Tel. (02366) 945-312

**Auguste Victoria**  
 Victoriastraße 7 - 9  
 45772 Marl-Hüls  
 Tel. (02365) 6989-025

**Bartholomäus**  
 Kolpingstraße 21  
 45768 Marl-Polsum  
 Tel. (02365) 6999-025

**Hohbrink**  
 Hohbrink 1  
 45659 Recklinghausen  
 Tel. (02361) 3060-025

**Linden-Karree**  
 Hochstraße 40 - 44  
 45894 Gelsenkirchen - Buer  
 Tel. (0209) 37782-310

**Backumer Tal**  
 Feldstraße 30  
 45699 Herten  
 Tel. (02366) 1723-025



Unsere Öffnungszeiten  
 erfahren Sie in der  
 jeweiligen Einrichtung.

## Wohn- und Pflegezentrum AM BACKUMER TAL

02.05.2024, Donnerstag 17.00 Uhr  
GRILLABEND »TANZ IN DEN MAI«

12.06.2024, Mittwoch 16.00 Uhr  
EISNACHMITTAG

27.06.2024, Donnerstag 17.00Uhr  
GRILLABEND IM GARTEN

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 16.00 Uhr  
GOTTESDIENST – IM CAFE

Jeden 2. Donnerstag  
BESUCH VOM KINDERGARTEN

## Wohn- und Pflegezentrum AUGUSTE VICTORIA

02.04.2024, Dienstag 15.30 Uhr  
OSTERKAFFEEKRÄNZCHEN

30.04.2024, Donnerstag 15.30 Uhr  
TANZ IN DEN MAI – IM CAFE MIT DJ GÜNNI

07.05.2024, Dienstag 15.30 Uhr  
KAFFEEKRÄNZCHEN – IM CAFE MIT GUIDO

29.05.2024, Mittwoch 17.30 Uhr  
GRILLABEND

09.06.2024, Sonntag 13.00 - 18.00Uhr  
SCHACHTFEST (ÖFFENTLICH)

25.06.2024, Dienstag 15.30 Uhr  
KAFFEEKRÄNZCHEN – WAFFELN AUF DEN WOHNBEREICHEN

09.07.2024, Dienstag 17.30 Uhr  
GRILLABEND – IM CAFE

25.07.2024, Donnerstag 15.30 Uhr  
EISNACHMITTAG

## Wohn- und Pflegezentrum BARTHOLOMÄUS

Bitte Aushänge beachten!

04.04.2024, Donnerstag 15.00 Uhr  
OSTERKAFFEEETRINKEN – AUF DEN WOHNBEREICHEN

11.04.2024, 06.06.2024, Donnerstag 15.45 Uhr  
ALPAKAWANDERUNG

18.04.2024, Donnerstag 16.00 Uhr  
HERRENNACHMITTAG

25.04.2024, Donnerstag 16.00 Uhr  
BINGO-NACHMITTAG – IM CAFE

29.04.2024, Montag 15.00 Uhr  
TANZ IN DEN MAI – MIT DJ HERR SUTTROP IM CAFE

10.05.2024, Freitag 10.00 Uhr  
KOCHGRUPPE

15.05.2024, Mittwoch  
AUSFLUG INS ALTE DORF WESTERHOLT  
MIT KAFFEE UND KUCHEN

20.06.2024, Donnerstag 15.00 Uhr  
ERDBEERNACHMITTAG

03.07.2024, 17.07.2024, Mittwoch 15.00 Uhr  
EISNACHMITTAG – AUF DEN WOHNBEREICHEN

04.07.2024, Donnerstag 14.00 Uhr  
PLANWAGENFAHRT

24.07.2024, Mittwoch 16.00 Uhr  
GRILLNACHMITTAG – IM INNENHOF

Jeden Diestag 9.30 und 10.30 Uhr  
REHA-SPORT

jeden 1. Donnerstag im Monat 17.00 Uhr  
GOTTESDIENSTE

Einmal im Monat, montags  
BESONDERES FRÜHSTÜCK

Einmal im Monat, mittwochs  
WAFFELN BACKEN

Voraussichtlich finden alle Angebote und Veranstaltungen ausschließlich für die Einrichtungsbewohner und eventuell deren Angehörigen statt, **außer die als »öffentlich« bekannt gegebenen Feste!**  
**Bitte beachten Sie, dass sich dies je nach der aktuellen Situation ändern kann.**  
Hier noch nicht bekannt gegebene Termine (Gruppenangebote, Feste etc.) entnehmen Sie bitte ggf. den Aushängen in den Häusern, öffentliche Veranstaltungen ggf. auch der örtlichen Presse.

## Wohn- und Pflegezentrum GERTRUDENAU

Bitte Aushänge beachten!

01.04.2024, Montag 16.30 Uhr  
OSTERMONTAG—ANGEBOT — AUF DEN WOHNBEREICHEN

25.04.2024, Donnerstag 15.30 Uhr  
TANZ IN DEN MAI — IM CAFÉ MIT DUO SOUVENIR

07.05.2024, Dienstag, 10.00 Uhr  
KLEIDERVERKAUF

20. KW 2024, 13.00 Uhr  
AUSFLUG MIT DER MÖWE

23.05.2024, 25.07.2024 Donnerstag 16.00 Uhr  
GRILLEN — IM AUSSENBEREICH

23. KW 2024, an 2 Tagen 15.30 - 18.00 Uhr  
TIERPARK — RECKLINGHAUSEN

30.06.2024, Sonntag 13.00 - 18.00 Uhr  
SOMMERFEST (ÖFFENTLICH)

jeden 1. Freitag des Monats 10.15 Uhr  
ÖKUMENISCHE WORTGOTTESDIENSTE

Jeden 2. Freitag 10.30 Uhr  
MARKTGANG

Jeden 2. Donnerstag 18.00 Uhr  
DÄMMERSCHOPPEN — WOHNBEREICHS—ÜBERGREIFEND

Einmal im Monat, samstags 14.00 Uhr  
BACKEN

Jeden Dienstag 10.30 Uhr  
KOCHGRUPPE

## Wohn- und Pflegezentrum HOHBRINK

25.04.2024, Donnerstag 16.00 Uhr  
TANZ IN DEN MAI

02.05.2024, Donnerstag  
MODEMOBIL

07.05.2024, 04.06.2024, 09.07.2024,  
dienstags 15.00 Uhr  
KAFFEEKRÄNZCHEN

23.05.2024, 27.06.2024, 25.07.2024,  
donnerstags 16.00 Uhr  
KLATSCH UND KLÖN — ABEND

Jeden letzten Freitag im Monat 16.00 Uhr  
KATHOLISCHER GOTTESDIENST

Jeden zweiten Freitag im Monat 10.00 Uhr  
EVANGELISCHER GOTTESDIENST — IM CAFÉ

## Wohn- und Pflegezentrum LINDEN—KARREE

30.04.2024, Dienstag 16.00 Uhr  
CIRKUS CARISSIMA

13.06.2024, Donnerstag 16.00 Uhr  
BESUCH VOM CLOWN UND ZAUBERER LIAR

Jeden 1. Donnerstag des Monats 16.30 Uhr  
GOTTESDIENST

Jeden letzten Donnerstag bis inkl. Mai 17.30 Uhr  
SCHLEMMERABEND

jeden letzten Donnerstag ab Juni 17.30 Uhr  
GRILLABEND

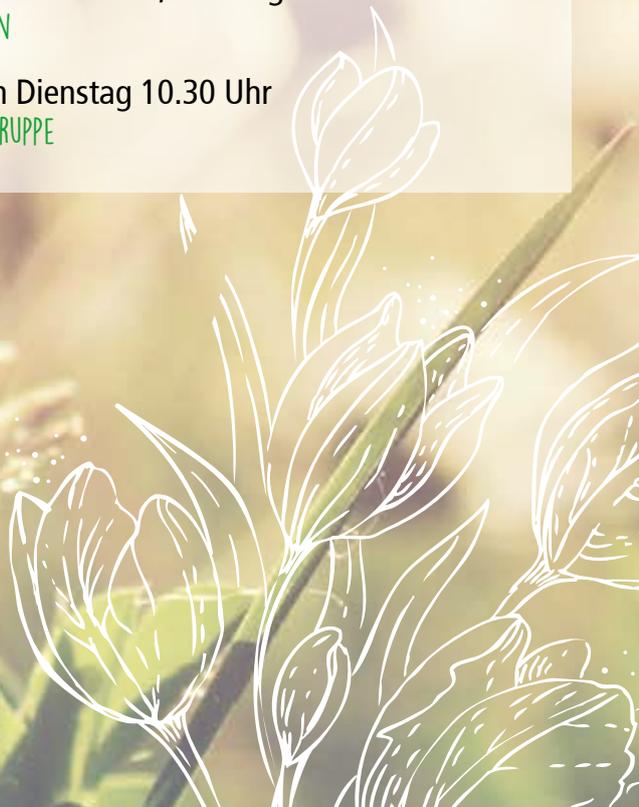
Einmal im Monat ab 8.30 Uhr  
»DEMENTZFRÜHSTÜCK«

Jeden 2. Dienstag im Monat 10.30 Uhr  
BESUCH VOM KINDERGARTEN

Einmal im Monat 18.00 Uhr  
BINGO—ABEND

Einmal im Monat 15.00 Uhr  
WAFFELN BACKEN

MARKTGÄNGE je nach Wetterlage 2x wöchentlich!



# Ihre Café-Restaurants

*Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch*

Kompetent und zuverlässig  
Servicepartner der Pflegeeinrichtungen  
Kirsch Kommanditgesellschaft

**SDK**  
SDK Kirsch GmbH



Täglich wechselndes 3-Gänge-Menü:  
montags bis samstags für 9,90 EUR  
sonn- und feiertags für 10,90 EUR

**auch zum Mitnehmen**

 Gebäck und Kuchen aus hauseigener Meisterkonditorei

Café  
*Gertrudengau* 

Scherlebecker Straße 264 · 45701 Herten-Scherlebeck  
Infos, Reservierungen etc. unter (02366) 945-317

**Öffnungszeiten:** montags – samstags 9.00 – 18.00 Uhr  
sonn- und feiertags 11.30 – 18.00 Uhr  
24. + 31. 12. 9.00 – 14.00 Uhr

Café  
*Auguste Victoria* 

Victoriastraße 7 – 9 · 45772 Marl-Hüls  
Infos, Reservierungen etc. unter (02365) 6989-003

**Öffnungszeiten:** montags – samstags 9.00 – 18.00 Uhr  
sonn- und feiertags 11.30 – 18.00 Uhr  
24. + 31. 12. 9.00 – 14.00 Uhr

Café  
*Bartholomäus* 

Kolpingstraße 21 · 45768 Marl-Polsum  
Infos, Reservierungen etc. unter (02365) 6999-003

**Öffnungszeiten:** montags – samstags 9.00 – 18.00 Uhr  
sonn- und feiertags 11.30 – 18.00 Uhr  
24. + 31. 12. 9.00 – 14.00 Uhr

Café  
*Hohbrink* 

Hohbrink 1 · 45659 Recklinghausen-Hochlar  
Infos, Reservierungen etc. unter (02361) 3060-003

**Öffnungszeiten:** montags – samstags 9.00 – 18.00 Uhr  
sonn- und feiertags 11.30 – 18.00 Uhr  
24. + 31. 12. 9.00 – 14.00 Uhr

Café  
*Am Backumer Tal* 

Feldstraße 30 · 45699 Herten-Paschenberg  
Infos, Reservierungen etc. unter (02366) 1723-003

**Öffnungszeiten:** montags – samstags 9.00 – 18.00 Uhr  
sonn- und feiertags 11.30 – 18.00 Uhr  
24. + 31. 12. 9.00 – 14.00 Uhr

-  Partyservice im Haus bis zu 120 Personen (inkl. Personal)
-  Partyservice außer Haus (bis 500 Personen)
-  günstige Bereitstellung von Personal, Gedecken etc.
-  Angebote für Kaffeegesellschaften (ab 10 Personen)